

Unije-Projekt ab 2011 auf Mali Drvenik fortgeführt- Mali-Drvenik-Weiseln

Auch 2011 brauchen Imker nicht auf Weiseln aus dem ehemaligen Unije-Projekt verzichten. In diesem Jahr wird jedoch das ab 2004 als Unije-Projekt bekannte Zuchtprojekt modifiziert in der Weise weitergeführt, das die Verpaarung auf einer ca. 200 km südlicher liegenden kroatischen Nachbarinsel Mali Drvenik verlegt wird. Aufgrund des milderen Klimas kann die Paarungssaison vorverlegt werden, so dass die Insel-Reinzucht- Königinnen bereits Mitte Mai zur Verfügung stehen werden. Der rechtzeitige Aufbau von Jungvölkern wird hierdurch wesentlich einfacher. Die Weiselzucht vor Ort wird in bewährter Weise Herr Dr. Damir Sekulja aus Rijeka durchführen. Das Zuchtmaterial der AG Toleranzzucht wird wie gewohnt von ausgewählten Spitzenköniginnen der AG Toleranzzucht aus Deutschland von Kirchhain und Bantin sowie von Lunz aus Österreich zum Einsatz kommen.

Als Belegstellenleiter wird zur Betreuung der Drohnenvölker Rino Gracin aus Primosten mit ins Boot geholt. Herr Gracin hat seit etlichen Jahren die Belegstelle auf Mali Drvenik erfolgreich betreut und wird in diesem Jahr diese sichere Inselbelegstelle in den Dienst der Varroatoleranzzucht stellen. Die Drohnenvölker sind wie in den Vorjahren Nachkommen der auf Unije eingesetzten Zuchtweiseln. Neu ist, dass die von Herrn Gracin betreuten Drohnenvölker nur saisonal auf die Insel Mali Drvenik gebracht werden und daher wie auf einer konventionell geführten Belegstelle im Winter mit Thymol oder Oxalsäure behandelt werden. Die eigentliche züchterische Selektionsarbeit findet daher im Vorfeld durch die Varroatoleranzprüfung der 4a-liefernden Zuchtbetriebe Kirchhain, Bantin und Lunz und auch durch Nutzung der Varroatoleranzbelegstellen Norderney und Jasnitz statt. Trotz der Veränderung der Verfahrensmodalitäten ist keine Preiserhöhung vorgesehen. Der Preis wird wie im vorigen **Jahr 41,50 EUR zuzüglich der Kosten für Versand und Verpackung** betragen. Auch die bisher bekannten **Linien: Bantin, Kirchhain und Lunz** stehen auch dieses Jahr zur Verfügung. Da die Versandtermine dieses Jahr bis Ende Mai - sein werden, richten Sie bitte Ihre **Bestellungen bereits bis zum 20.03.2011** an das **Bienezuchtzentrum Bantin, Tel. & Fax: 0(0049) 38851 / 25281 oder per e-Mail an: imker-mv@t-online.de**.

Auf der Insel Unije wird ab 2010 die wissenschaftliche Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Varroatoleranzzucht zwischen Dr. Ralph Buehler, Prof. Hermann Pechhacker, Prof. Nicola Kezic und Dr. Winfried Dyrba im Rahmen des gesamteuropäischen COLOSS- Projektes in einem Versuch fortgesetzt. Das Coloss-Projekt hat zum Ziel, die Ursachen für die erhöhten Bienenvölkerverluste näher aufzuklären.

Dr. Winfried Dyrba